

Vertrauliche Geburt - Herausforderungen, Abläufe, Kooperationen

Qualifizierung und Update

Zielgruppe

Beraterinnen und Berater bei den
Schwangerschaftsberatungsstellen

Ziele und Inhalte

Das Gesetz zur Vertraulichen Geburt wird seit Mai 2014 umgesetzt. Will eine Schwangere anonym bleiben und ihr Kind zur Adoption freigeben, kann durch das Verfahren der Vertraulichen Geburt eine medizinisch betreute Entbindung ermöglicht, die Vertraulichkeit der Frau gesichert und das Recht des Kindes auf Kenntnis der eigenen Herkunft gesichert werden.

Zentrale Akteure im Verfahren sind die Schwangerschaftsberatungsstellen. Die Qualifizierung gibt einen Überblick über die Regelungen, Abläufe, Beteiligten und To-Dos im Zusammenhang mit der Vertraulichen Geburt. Sie integriert Ergebnisse der wissenschaftlichen Evaluation sowie weitere Praxiserfahrungen und Fallbeispiele.

Wesentliche Inhalte:

- Anonyme Kindesabgabe als Sonderform der Adoption
- Ablauf des Verfahrens, Aufgaben der Akteure und Schnittstellen
- Herausforderungen in der Beratung von Frauen mit Anonymitätswunsch
- Reflexion eigener Haltungen und Erfahrungen
- Schnittstellen, Vernetzung und Kooperation

Das Seminar orientiert sich an den Standards der Pilotfortbildungen im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2014 und qualifiziert zur Fachkraft für die Vertrauliche Geburt (Stufe 1 und 2). Es eignet sich auch zur Auffrischung einer früheren

Veranstaltungsnummer:

25-2-STI9-1

Zeit und Ort:

12.02.2025 - 13.02.2025

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

Mit Übernachtung 544,00 €

Ohne Übernachtung 477,00 €

Referent/in:

Margarita Straub, Ulm

Dagmar Neuburger, Friedrichshafen

Fachliche Auskünfte:

Nicole Wolf

Tel. 0711 6375-302

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Qualifizierung und zur Reflexion eigener Erfahrungen in der Umsetzung des Gesetzes.

Hinweise

Veranstaltungszeiten:

1. Tag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
2. Tag 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr